



2015-2019
RS-1™



Wartungs-
anleitung



SRAM®

GEN.000000005737 Rev A
© 2018 SRAM, LLC

GEWÄHRLEISTUNG DER SRAM® LLC

GARANTIEUMFANG

Sofern in diesem Dokument nicht anders dargelegt, garantiert SRAM ab dem Erstkaufdatum für zwei Jahre, dass das Produkt frei von Herstellungs- und Materialfehlern ist. Diese Gewährleistung kann nur vom Erstkäufer in Anspruch genommen werden und ist nicht übertragbar. Ansprüche aus dieser Gewährleistung sind über den Händler, bei dem das Fahrrad oder die SRAM-Komponente erworben wurde, geltend zu machen. Der Kaufbeleg muss im Original vorgelegt werden. **Sofern in diesem Dokument nicht anders dargelegt, übernimmt SRAM keine anderen Garantien und Gewährleistungen und trifft keine Zusicherungen jeglicher Art (ausdrücklich oder konkludent) und schließt jegliche Haftung (einschließlich jeglicher konkludenten Garantie für angemessene Sorgfalt, Handelbarkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck) hiermit aus.**

LOKALE GESETZGEBUNG

Diese Gewährleistung räumt Ihnen spezifische Rechte ein. Je nach Bundesstaat (USA), Provinz (Kanada) oder Ihrem Wohnland verfügen Sie möglicherweise über weitere Rechte.

Die Gewährleistung ist in dem Umfang, in dem sie von der lokalen Gesetzgebung abweicht, in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung zu bringen. Der jeweiligen lokalen Gesetzgebung unterliegen möglicherweise Ausschlüsse und Einschränkungen aus dieser Gewährleistung. Für bestimmte Bundesstaaten der USA sowie einige Länder außerhalb der USA (einschließlich von kanadischen Provinzen) gilt beispielsweise Folgendes:

- Die Ausschlüsse und Einschränkungen in dieser Gewährleistung dürfen die gesetzlich festgelegten Rechte des Verbrauchers nicht beeinträchtigen (z. B. Großbritannien).
- Andernfalls sind derartige Ausschlüsse und Einschränkungen unwirksam.

Für Kunden in Australien:

Diese eingeschränkte Gewährleistung von SRAM wird in Australien von SRAM LLC, 1000 W. Fulton Market, 4th Floor, Chicago, IL, 60607, USA gewährt. Um einen Gewährleistungsanspruch geltend zu machen, wenden Sie sich an den Einzelhändler, von dem Sie dieses SRAM-Produkt gekauft haben. Alternativ können Sie Gewährleistungsansprüche geltend machen, indem Sie sich an SRAM Australia, 6 Marco Court, Rowville 3178, Australien wenden. Bei berechtigten Gewährleistungsansprüchen entscheidet SRAM, ob es Ihr SRAM-Produkt repariert oder ersetzt. Jegliche Kosten, die Ihnen durch die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs entstehen, sind von Ihnen zu tragen. Die Rechte, die Ihnen durch diese Gewährleistung entstehen, gelten zusätzlich zu anderen Rechten und Rechtsmitteln, die Ihnen in Zusammenhang mit unseren Produkten möglicherweise gesetzlich eingeräumt werden. Für unsere Produkte gelten Garantien, die gemäß den australischen Verbraucherschutzgesetzen nicht ausgeschlossen werden können. Bei erheblichen Mängeln haben Sie Anspruch auf Ersatz oder Erstattung des Kaufpreises sowie eine Entschädigung für jegliche weiteren vernünftigerweise vorhersehbaren Verluste oder Schäden. Sie haben außerdem Anspruch auf eine Reparatur oder Ersatz der Produkte, wenn deren Qualität mangelhaft ist und der Mangel keinen erheblichen Mangel darstellt.

HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE

Im nach der örtlichen Gesetzgebung zulässigen Maße und mit Ausnahme der in der vorliegenden Gewährleistung ausdrücklich dargelegten Verpflichtungen schließen SRAM bzw. seine Lieferanten jegliche Haftung für direkte, indirekte, spezielle, zufällige oder Folgeschäden aus.

GARANTIEAUSSCHLÜSSE

Die Garantie gilt nicht für Produkte, die nicht fachgerecht bzw. nicht gemäß der entsprechenden Bedienungsanleitung von SRAM montiert und/oder eingestellt wurden. Die SRAM-Bedienungsanleitungen finden Sie im Internet unter sram.com, rockshox.com, avidbike.com, truvativ.com oder zipp.com.

Diese Garantie gilt nicht bei Schäden am Produkt infolge von Unfällen, Stürzen oder missbräuchlicher Nutzung, Nichtbeachtung der Herstellerangaben oder sonstigen Umständen, unter denen das Produkt nicht bestimmungsgemäßen Belastungen oder Kräften ausgesetzt wurde.

Diese Garantie gilt nicht, wenn das Produkt modifiziert wurde, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf den Versuch, elektronische und zugehörige Komponenten zu öffnen oder zu reparieren, einschließlich Motoren, Steuerungen, Batterien, Kabelbäume, Schalter und Ladegeräte.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt ebenfalls, wenn die Seriennummer bzw. der Herstellungscode verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

Normaler Verschleiß und Abnutzung sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Zum normalen Verschleiß von Komponenten kann es infolge des sachgemäßen Gebrauchs, der Nichteinhaltung von Wartungsempfehlungen von SRAM und/oder von Fahren unter anderen als den empfohlenen Bedingungen kommen.

Folgende Komponenten unterliegen dem „normalen Verschleiß“:

Staubdichtungen	Überdrehte Gewinde/Schrauben	Lenkergriffe	Speichen
Buchsen	(Aluminium, Titan, Magnesium	Schaltgriffe	Freilaufnaben
Luftschließende O-Ringe	oder Stahl)	Spannrollen	Aerolenker-Polster
Gleitringe	Bremshebelüberzüge	Bremsscheiben	Korrosion
Bewegliche Teile aus Gummi	Bremsbeläge	Bremsflächen der Felgen	Werkzeug
Schaumstoffringe	Ketten	Federanschlagdämpfer	Motoren
Befestigungsteile und Hauptdichtungen von Hinterbaudämpfern	Kettenräder	Lager	Batterien
Obere Rohre (Tauchrohre)	Kassetten	Lagerlauflächen	
	Schalt- und Bremszüge	Sperrklinken	
	(Innen- und Außenzüge)	Antriebszahnäder	

Ungeachtet anderslautender Angaben in diesem Dokument gilt die Garantie für die Batterien und das Ladegerät nicht für Schäden durch Stromspitzen, Verwendung von ungeeigneten Ladegeräten, mangelhafte Wartung oder jeglichen anderen unsachgemäßen Gebrauch.

Schäden, die von Fremdbauteilen verursacht werden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Schäden infolge der Verwendung von Teilen, die nicht kompatibel oder geeignet sind bzw. nicht von SRAM für die Verwendung mit SRAM-Komponenten autorisiert wurden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Diese Garantie deckt keine Schäden, die infolge gewerblicher Nutzung (Vermietung) entstehen.



SICHERHEIT ZUERST!

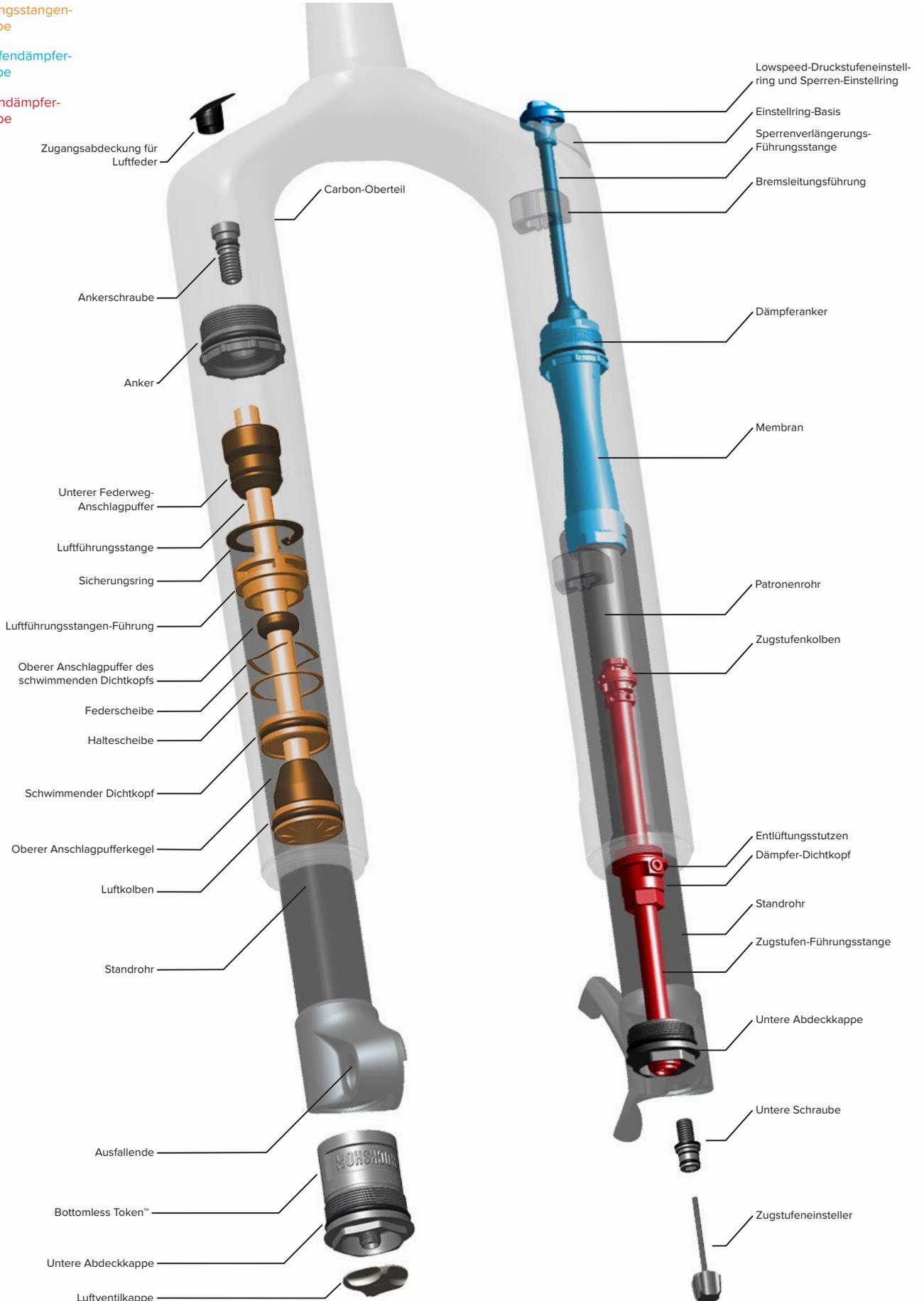
Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit. Bitte tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie RockShox®-Produkte warten.

Schützen Sie sich selbst! Tragen Sie Sicherheitskleidung!

TABLE OF CONTENTS

RS-1™ RLC – EXPLOSIONSZEICHNUNG	5
RS-1 RL – EXPLOSIONSZEICHNUNG	6
RS-1 ACCELERATOR DAMPER™ – EXPLOSIONSZEICHNUNG	7
ROCKSHOX®-WARTUNG	8
VORBEREITUNG DER TEILE	8
WARTUNGSVERFAHREN	8
TEILE, WERKZEUG UND VERBRAUCHSMATERIALIEN.....	9
EMPFOHLENE WARTUNGSINTERVALLE	10
EINSTELLUNGEN NOTIEREN	10
ANZUGSMOMENTE.....	10
ÖLVOLUMEN.....	10
WARTUNG DER LUFTFEDER	11
200-STUNDEN-WARTUNG	
AUSBAU DER LUFTFEDER.....	11
EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL.....	17
SOLO AIR™ BOTTOMLESS TOKEN™ – OPTIONALER EINBAU	17
WARTUNG DES CHARGER 2 DAMPER™	23
200-STUNDEN-WARTUNG	
AUSBAU DES CHARGER 2 DAMPER	23
ENTLÜFTUNGSVERFAHREN.....	28
WARTUNG DES CARBON-OBERTEILS	33
EINBAU DES CHARGER 2 DAMPER	35
EINBAU DES CHARGER 2 DAMPER – EINSTELLER AM GABELKOPF	37
EINBAU DES CHARGER 2 DAMPER – FERNBEDIENUNG.....	39
WARTUNG DES ACCELERATOR DAMPER	40
200-STUNDEN-WARTUNG	
AUSBAU DES ACCELERATOR DAMPER	40
WARTUNG DES ACCELERATOR DAMPER	44
WARTUNG DES CARBON-OBERTEILS	52
EINBAU DES ACCELERATOR DAMPER.....	54

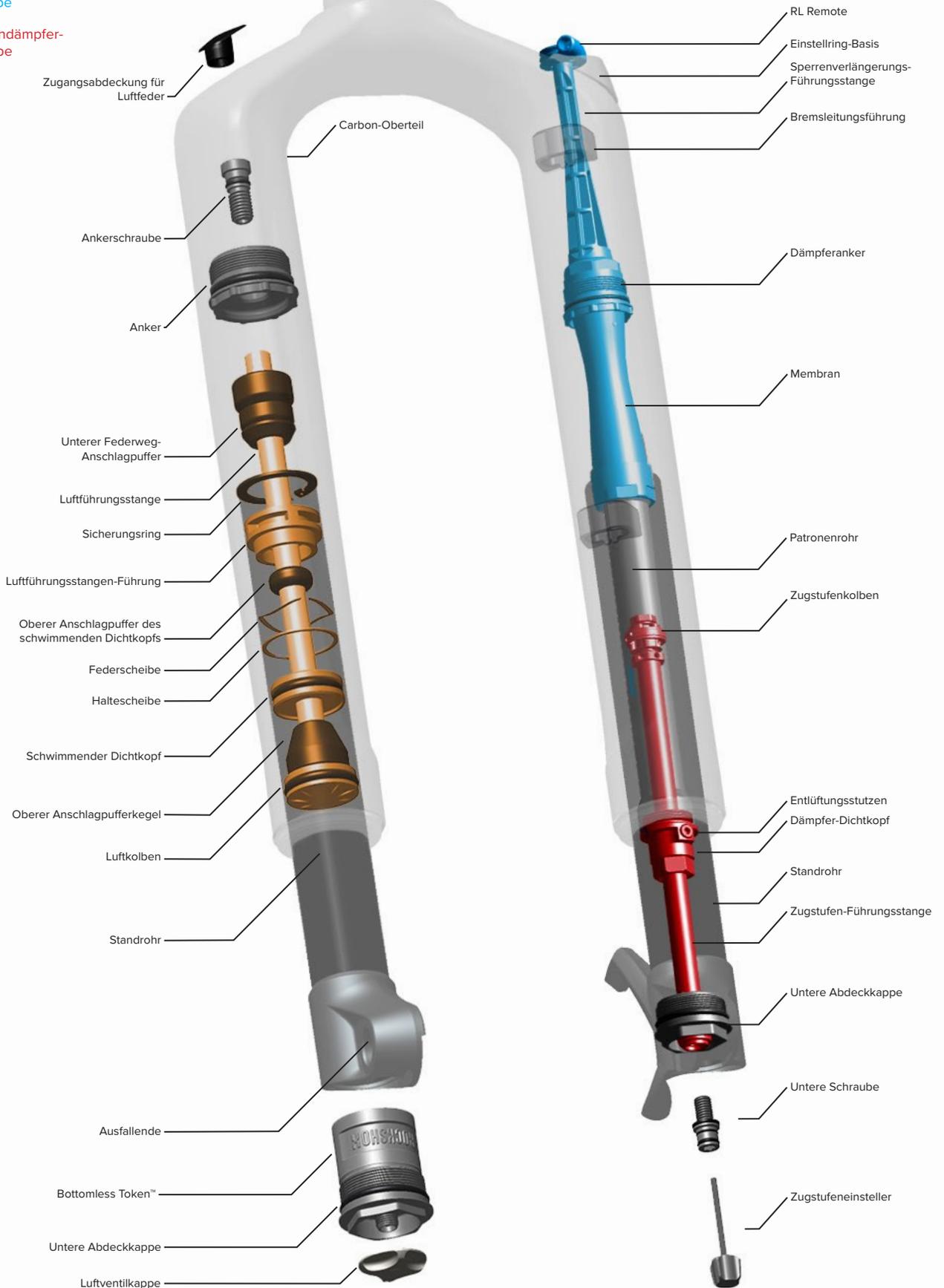
- Luftführungsstangen-Baugruppe
- Druckstufendämpfer-Baugruppe
- Zugstufendämpfer-Baugruppe



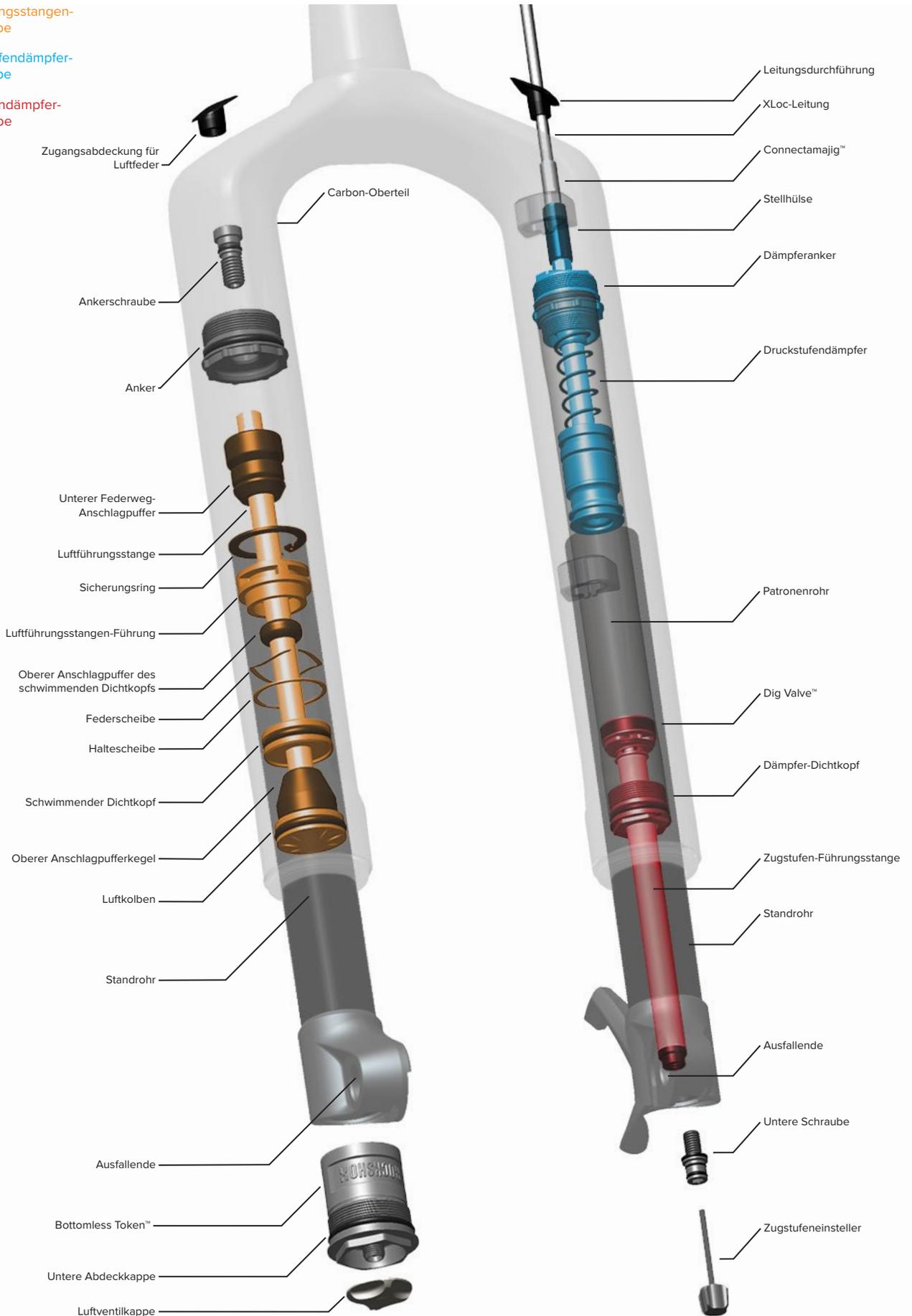
Luftführungsstangen-
Baugruppe

Druckstufendämpfer-
Baugruppe

Zugstufendämpfer-
Baugruppe



- Luftführungsstangen-Baugruppe
- Druckstufendämpfer-Baugruppe
- Zugstufendämpfer-Baugruppe



RockShox® - Wartung

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie Spezialwerkzeug und spezielle Schmiermittel/Fluide. Wenn die Verfahren in dieser Wartungsanleitung nicht ausgeführt werden, kann die Komponente beschädigt werden und es erlischt die Garantie.

Den neuesten RockShox Ersatzteilkatalog und aktuelle technische Informationen finden Sie unter www.sram.com/service. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM®-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.



Hinweise zum Recycling und Umweltschutz finden Sie auf www.sram.com/company/environment.

Vorbereitung der Teile

Bauen Sie die Komponente vor der Wartung vom Fahrrad ab.

Trennen und entfernen Sie gegebenenfalls den Fernbedienungszug oder die Hydraulikleitung von der Gabel oder dem Hinterbaudämpfer. Weitere Informationen zu RockShox-Fernbedienungen finden Sie in den Bedienungsanleitungen auf www.sram.com/service.

Säubern Sie die Außenflächen des Produkts mit milder Seife und Wasser, um eine Verschmutzung von inneren Dichtflächen zu vermeiden.

Wartungsverfahren

Sofern nicht anders angegeben, sind während der Wartung die folgenden Verfahren durchzuführen.

Säubern Sie die Komponente mit Isopropyl-Alkohol und einem fusselfreien Lappen. Wickeln Sie für schwer zugängliche Stellen (z. B. Standrohr, unteres Gabelbein) einen sauberen, fusselfreien Lappen um einen Stab (nicht aus Metall!), um die Teile von innen zu säubern.

Säubern Sie die Dichtfläche des Teils und überprüfen Sie sie auf Kratzer.



Ersetzen Sie den O-Ring oder die Dichtung durch ein neues Teil aus dem Wartungssatz. Entfernen Sie den O-Ring oder die Dichtung mit den Fingern oder einem Dorn.

Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

HINWEIS

Achten Sie darauf, bei der Wartung des Produkts keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen. Wenn Sie ein beschädigtes Teil ersetzen müssen, sehen Sie im Ersatzteilkatalog nach.



Verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium, um Teile einzuspannen.

Ziehen Sie das Teil mit einem Drehmomentschlüssel auf den im roten Balken angegebenen Wert fest. Wenn Sie einen Drehmomentschlüssel mit einem Hahnenfußaufsatz verwenden, bringen Sie den Hahnenfußaufsatz im 90-Grad-Winkel am Drehmomentschlüssel an.



Teile, Werkzeug und Verbrauchsmaterialien

Teile

- AM SVC-Satz 200 Std./1 Jahr RS-1™ ACS/ACFS A3
- AM SVC-Satz 200 Std./1 Jahr RS-1 RLC/RL CHGR2 A1
- Optionale Solo Air™-Feder-Baugruppe für Federwegenpassung

Sicherheit und Schutz

- Kittel/Schürze
- Saubere Lappen (fusselfrei)
- Nitril-Handschuhe
- Ölauffangwanne
- Schutzbrille

RockShox®-Werkzeuge

- Einbauwerkzeug für flanschlose Staubabstreiferdichtungen (32 mm)
- RS-1-Ankerwerkzeug
- Charger-Entlüftungsspritze
- Standardspritze

Schmiermittel, Öle und Flüssigkeiten

- Isopropyl-Alkohol
- RockShox 15 WT-Federungsöl
- RockShox 5 WT-Federungsöl (Accelerator Damper™)
- RockShox 3 WT-Federungsöl (Charger 2 Damper™)
- Liquid-O-Ring® PM600 Military-Schmierfett oder SRAM® Butter-Schmierfett

Fahrradwerkzeug

- Montageständer
- Downhill-Reifenheber
- Dämpferpumpe

Allgemeines Werkzeug

- Inbusschlüssel 1,3, 2, 2,5, 5 und 8 mm
- Langer Sechskantaufsatz 5 mm
- Inbusaufsätze 2, 2,5 und 5 mm
- Hahnenfußschlüssel 9, 12, 15 und 22 mm
- Maulschlüssel 6, 9, 12, 15 und 22 mm
- 24- und 30-mm-Stecknuss
- T10 TORX®
- Verstellbarer Schlüssel
- Luftkompressor und Düse
- Schraubstock und weiche Klemmbacken aus Aluminium
- Schlitzschraubendreher
- Innensprengringzange – groß
- Langer Stab aus Kunststoff oder Holz
- Dorn
- Kunststoff- oder Gummihammer
- Schrader-Ventilwerkzeug
- Steckschlüssel
- Drehmomentschlüssel

SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets eine Schutzbrille und Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Federungsöl oder Fahrrad-Schmierfett arbeiten.

Platzieren Sie unter dem Bereich, in dem Sie an der Gabel arbeiten, eine Ölauffangwanne auf dem Boden.

Empfohlene Wartungsintervalle

Um die maximale Leistung Ihres RockShox®-Produkts aufrechtzuerhalten, ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Befolgen Sie diesen Wartungsplan und montieren Sie die im jeweiligen Wartungssatz für die nachstehend empfohlenen Wartungsintervalle enthaltenen Wartungsteile. Die Inhalte der Ersatzteilsätze und nähere Informationen zu den Teilen finden Sie im RockShox Ersatzteilkatalog unter www.sram.com/service.

Intervall in Betriebsstunden	Wartung	Nutzen
Nach jeder Fahrt	Standrohre und Abstreiferdichtungen von Schmutz und Ablagerungen reinigen	Verlängert die Lebensdauer der Abstreiferdichtungen
		Minimiert Schäden an den Standrohren
		Minimiert die Kontaminierung des unteren Gabelbeins
Alle 50 Stunden	Untere Gabelbeine warten	Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten
		Reduziert die Reibung
		Verlängert die Lebensdauer der Buchsen
Alle 200 Stunden	Dämpfer und Feder warten	Verlängert die Lebensdauer der Federung
		Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten
		Stellt die Dämpferleistung wieder her

Einstellungen notieren

Verwenden Sie die folgenden Tabellen, um sich die Einstellungen Ihrer Gabel zu notieren, damit Sie nach der Wartung die vorherigen Einstellungen wiederherstellen können. Notieren Sie sich das Datum der Wartung, um den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.

Intervall in Betriebsstunden	Datum der Wartung	Luftdruck	Zugstufeneinstellung: Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Zugstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.	Nur Charger 2 Damper™ Low-speed-Druckstufeneinstellung: Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Druckstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
200				

Anzugsmomente

Teil	Werkzeug	Drehmoment
Untere Schraube(n)	5-mm-Inbusaufsatz	6,8 N·m
Ankerschraube	Langer Sechskantaufsatz 5 mm	8 N·m
Anker	Stecknuss 30 mm, RS-1-Ankerwerkzeug	12,4 N·m
Untere Abdeckkappen	24-mm-Stecknuss	12,4 N·m

Ölvolumen

Gabel	Modell	Dämpfer-technologie	Dämpferseite					Federseite				
			Standrohr			Unteres Gabelbein		Feder-technologie	Standrohr	Unteres Gabelbein		
			Menge (mL)	Öl	Ölfüllstand (mm)	Menge (mL)	Öl			Schmiermittel	Menge (mL)	Öl
RS-1™	RL RLC	Charger 2 Damper	Entlüften	3 WT	-	5	15 WT	Solo Air™	Schmierfett	5	15 WT	
	XLoc™	Accelerator Damper™	100	5 WT	71-77							

HINWEIS

Einige der Befestigungsteile an dieser Gabel sind mit einem Linksgewinde versehen. Um die Gabel beim Ein- oder Ausbau der Befestigungsteile nicht zu beschädigen, lesen Sie die Anweisungen sorgfältig und beachten Sie die Richtungspeile.

Verwenden Sie zum Warten von RS-1™ Gabeln nur SRAM® Butter-Schmierfett oder Liquid O-Ring® PM600 Military-Schmierfett. Andere Schmierfette sind nicht zugelassen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen.

Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

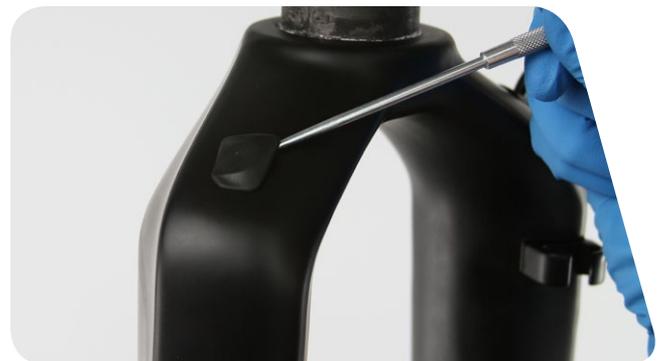
Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



- 1 Entfernen Sie die Zugangsabdeckung für die Luftfeder.

HINWEIS

Achten Sie darauf, nicht in die Abdeckung zu stechen.



- 2 Nehmen Sie die Luftventilkappe von der unteren Abdeckkappe ab. Öffnen Sie das Schrader-Ventil und lassen Sie den Luftdruck vollständig ab.

⚠️ WARNUNG – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck aus der Gabel abgelassen ist, bevor Sie fortfahren. Betätigen Sie das Ventil erneut, um jeglichen verbleibenden Druck abzulassen. Andernfalls kann es zu Verletzungen und/oder Schäden an der Gabel kommen.



- 3 Lösen Sie die Ankerschraube um 3 bis 4 Umdrehungen.

HINWEIS

Lösen Sie die Ankerschraube nur, und entfernen Sie sie nicht von der Luftführungsstange. Wenn Sie die Schraube von der Luftführungsstange abnehmen, könnte sie in das Carbon-Oberteil fallen.



Langer Sechskantaufsatz 5 mm

- 4** Entfernen Sie den Steckschlüssel und belassen Sie den Sechskantaufsatz in der Schraube. Schlagen Sie auf das Ende des Sechskantaufsatzes, um die Luftführungsstange vom Carbon-Oberteil zu lösen.

Entfernen Sie den Sechskantaufsatz vom Carbon-Oberteil.



- 5** Ziehen Sie das Standrohr kräftig nach unten, um das Standrohr und die Feder-Baugruppe aus dem Carbon-Oberteil zu ziehen.

Wenn sich das Standrohr nicht aus dem Carbon-Oberteil ziehen lässt, sitzt die Presspassung der Führungsstange möglicherweise noch fest. Setzen Sie den langen 5-mm-Sechskantaufsatz wieder ein und wiederholen Sie den vorherigen Schritt.



- 6** Führen Sie das Ankerwerkzeug in die untere Seite des Carbon-Oberteils ein, sodass es im Anker fasst.



- 7** Drehen Sie das Ankerwerkzeug **im Uhrzeigersinn** und lösen Sie den Anker. Entfernen Sie das Ankerwerkzeug, den Anker und die Ankerschraube.



- 8** Entfernen Sie die Ankerschraube.
Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie einen neuen O-Ring ein.



- 9** Entfernen Sie den Anker-O-Ring.
Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie einen neuen O-Ring ein.



- 10** Entfernen Sie den unteren Federweg-Anschlagpuffer von der Luftführungsstange.



- 11** Öffnen Sie das Schrader-Ventil in der Luftführungsstange und lassen Sie den Luftdruck aus der Negativ-Luftkammer ab.



- 12** Schieben Sie die Luftführungsstange in die Feder-Baugruppe, um ein Verkratzen beim Ausbau des Sicherungsringes zu vermeiden.

Drücken Sie mit einem Schlitzschraubendreher die Nase der Luftführungsstangen-Führung unter den Sicherungsring.

Platzieren Sie die Spitzen einer großen Innensprengzange in den Ösen des Sicherungsringes. Drücken Sie die Zange fest zusammen, um die Luftführungsstangenführung weit genug in die Feder-Baugruppe zu drücken, damit der Sicherungsring zusammengedrückt wird. Entfernen Sie dann den Sicherungsring.

HINWEIS

Durch Kratzer auf der Luftführungsstange kann Luft an der Luftführungsstangen-Führung vorbei in die unteren Gabelbeine austreten, wodurch die Federleistung beeinträchtigt wird.

- 13** Schrauben Sie die Ankerschraube 3 bis 4 Umdrehungen in die Luftführungsstange.

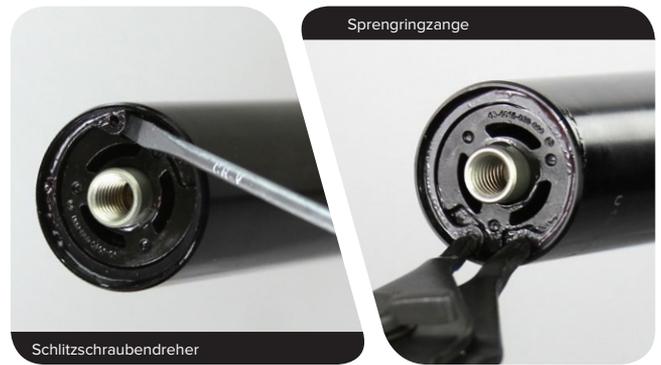
Ziehen Sie kräftig an der Schraube, um die Luftführungsstangen-Baugruppe aus dem Standrohr zu ziehen.

Entfernen Sie die Ankerschraube aus der Luftführungsstange.

- 14** Führen Sie die Maxle Ultimate™ durch das Ausfallende.

Legen Sie die Maxle Ultimate flach auf eine Werkbank und drehen Sie dann die untere Abdeckkappe **gegen den Uhrzeigersinn**, um sie zu lösen und vom Standrohr zu entfernen.

- 15** Entfernen Sie den O-Ring der unteren Abdeckkappe. Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie einen neuen O-Ring ein.



16 Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Standrohrs.



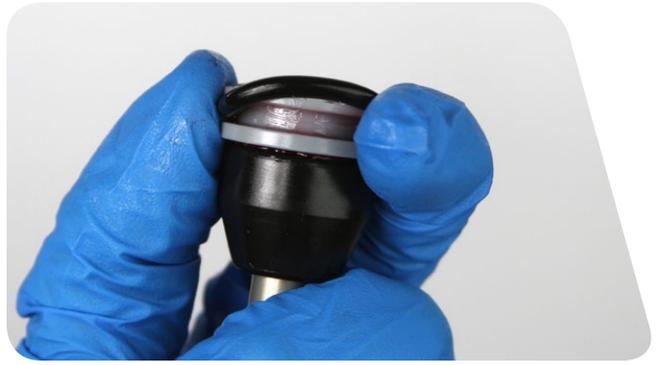
17 Entfernen Sie die Dichtkopf-Baugruppe von der Luftführungsstange. Säubern Sie die Luftführungsstangen-Baugruppe.



18 Entfernen Sie den äußeren und den inneren O-Ring vom schwimmenden Dichtkopf. Tragen Sie Schmierfett auf die beiden neuen O-Ringe auf und bauen Sie sie ein.



- 19** Entfernen Sie den äußeren O-Ring des Luftkolbens. Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie einen neuen O-Ring ein.



- 20** Entfernen Sie den Konus des oberen Federweg-Anschlagpuffers vom Luftkolben. Säubern Sie den Luftkolben. Montieren Sie den Konus des oberen Federweg-Anschlagpuffers auf dem Luftkolben.



Einstellung des Federwegs – optional

Um den Federweg Ihrer RS-1™-Gabel zu verlängern oder zu verkürzen, muss die Luftfederführungsstangen-Baugruppe durch eine Luftfederführungsstangen-Baugruppe mit der richtigen Länge ersetzt werden. Details zu Ersatzteilsätzen finden Sie im RockShox® Ersatzteilkatalog auf unserer Website unter www.sram.com/service.

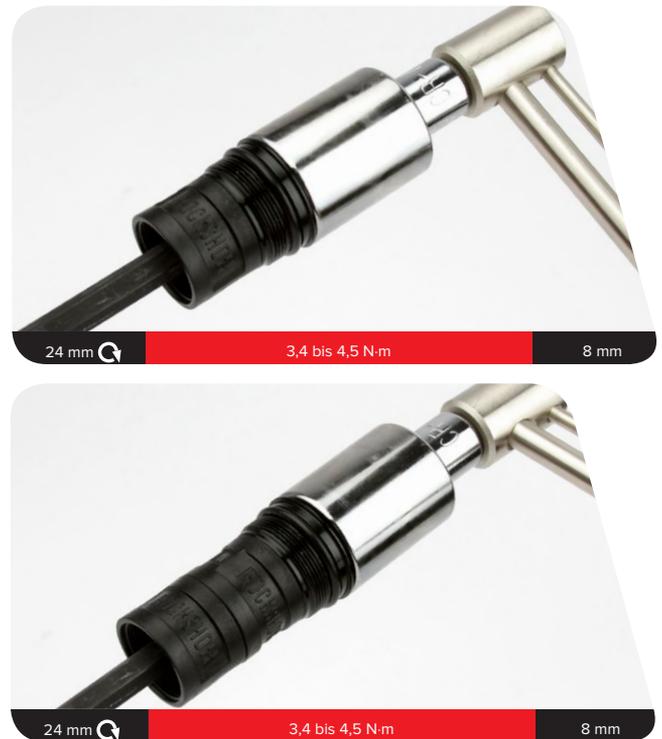
Solo Air™ Bottomless Token™ – optionaler Einbau

Sie können Bottomless Tokens zur Luftabdeckkappe hinzufügen oder davon entfernen, um das Durchschlagverhalten und die Federkennlinie anzupassen. Bottomless Tokens reduzieren das Luftvolumen in Ihrer Gabel, um eine höhere Progression am Ende des Federwegs zu erzielen. Fügen Sie Bottomless Tokens hinzu, um den scheinbar endlosen Federweg Ihrer Gabel aufrechtzuerhalten.

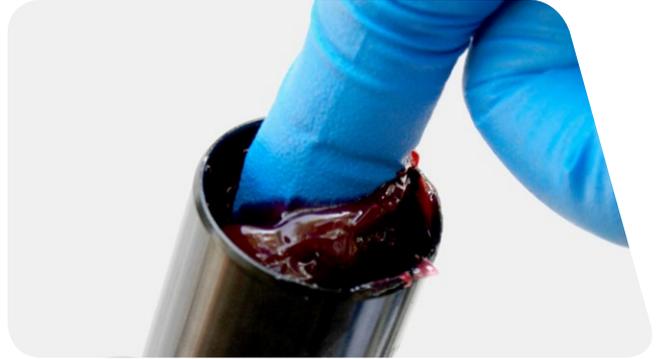
- 1 Schrauben Sie einen Bottomless Token in einen anderen oder in die untere Abdeckkappe.



- 2 Ziehen Sie den Token fest.



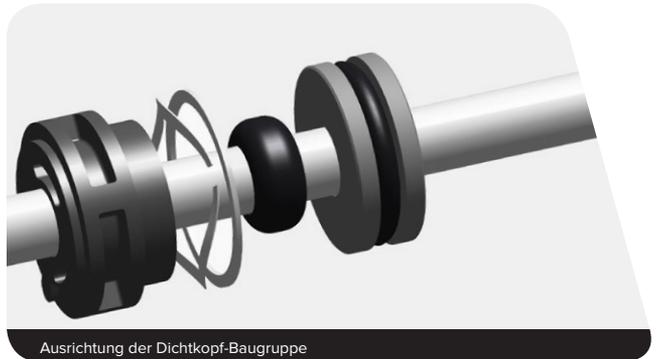
- 1 Tragen Sie auf einer Länge von ca. 60 mm vom gewindelosen Ende des Rohrs gemessen reichlich Schmierfett auf die Innenseite des Standrohrs auf.



- 2 Tragen Sie reichlich Schmierfett auf den O-Ring des Luftkolbens und um die Luftführungsstange herum auf.



- 3 Bringen Sie nacheinander den schwimmenden Dichtkopf, den oberen Anschlagpuffer des schwimmenden Dichtkopfs, die Aluminium-Haltescheibe, die Wellenscheibe und die Luftführungsstangen-Führung auf der Luftführungsstange an.



- 4 Schieben Sie die Luftführungsstange und die Dichtkopf-Baugruppe in das gewindelose Ende des Standrohrs.

Richten Sie die Unterlegscheiben so aus, dass zuerst die Aluminium-Haltescheibe und dann die Wellenscheibe in das Standrohr gelangt.

Drücken Sie mit den Fingern die Luftführungsstangen-Führung fest in das Standrohr, bis sie einrastet.



- 5** Sicherungsringe haben jeweils eine Seite mit einer eckigen und einer runden Kante. Bauen Sie Sicherungsringe so ein, dass die eckige Kante zum Werkzeug weist. Das vereinfacht den Ein- und Ausbau.

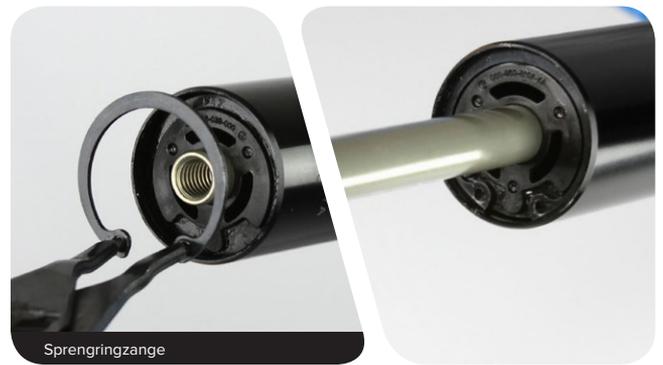
Schieben Sie die Luftführungsstange in das Standrohr, um ein Verkratzen der Luftführungsstange beim Einbau des Sicherungsringes zu vermeiden.

Platzieren Sie die Spitzen einer Sicherungsringzange in den Ösen des Sicherungsringes. Schieben Sie dann mit der Zange die Luftführungsstangen-Führung in das Standrohr, während Sie den Sicherungsring in die Nut einsetzen.

Halten Sie den Sicherungsring in Position und platzieren Sie die Ösen des Sicherungsringes auf jeder Seite der Nase der Luftführungsstange. Die Nase der Luftführungsstangen-Führung muss sich zwischen den Ösen des Sicherungsringes befinden.

Schrauben Sie die Ankerschraube 3 bis 4 Umdrehungen in die Luftführungsstange und ziehen Sie dann die Luftführungsstange aus dem Standrohr. Entfernen Sie die Ankerschraube.

Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsring-Nut sitzt, indem Sie mit der Sprengzange den Sicherungsring und die Luftführungsstangen-Führung einige Male vor- und zurückdrehen.



- 6** Führen Sie die Maxle Ultimate™ durch das Ausfallende. Schrauben Sie die untere Abdeckkappe in die Unterseite des Standrohrs.

Legen Sie die Maxle Ultimate flach auf eine Werkbank und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn fest.



- 7** Beaufschlagen Sie die Luftfeder mit Luft, um die Luftführungsstange während des Einbaus der Luftfeder ausgezogen zu halten.



- 8** Montieren Sie den unteren Federweg-Anschlagpuffer mit der konischen Seite zur Grundplatte auf der Luftführungsstange, sodass über dem Anschlag ca. 10 mm der Luftführungsstange sichtbar sind.



- 1** Fixieren Sie das Carbon-Oberteil in einer Werkbank oder auf dem Boden. Platzieren Sie die Spitze eines Downhill-Reifenhebers unter der Abstreiferdichtung. Drücken Sie den Downhill-Reifenheber nach unten, um die Abstreiferdichtung zu entfernen.



- 2** Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Carbon-Oberteils.



- 3** Entfernen Sie die Drahtfeder aus einer neuen Abstreiferdichtung. Führen Sie das schmale Ende der Abstreiferdichtung in das abgestufte Ende des Einbauwerkzeugs für flanschlose Staubabstreiferdichtungen ein. Schlagen Sie mit einem Gummihammer leicht auf das Dichtungs-Einbauwerkzeug und drücken Sie die Abstreiferdichtung in das Gabelbein, bis sie den Boden der Bohrung im Gabelbein berührt. Bringen Sie die äußere Drahtfeder an.



4 Tragen Sie Schmierfett auf die Innenfläche der Abstreiferdichtung auf.



5 Fixieren Sie das Carbon-Oberteil in einem Montageständer und richten Sie es so aus, dass die Bohrung im oberen Gabelbein nach unten weist. Montieren Sie den Anker mit dem Ankerwerkzeug im Carbon-Oberteil.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass beide Abstreiferdichtungen auf das Ankerwerkzeug gleiten, ohne dass die äußeren Dichtlippen der Dichtungen umschlagen.

Ziehen Sie den Anker **gegen den Uhrzeigersinn** fest. Entfernen Sie das Ankerwerkzeug vom Carbon-Oberteil.

Um die Montage zu vereinfachen, tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf die innere Lippe des Ankerwerkzeugs auf.



6 Richten Sie das Carbon-Oberteil schräg aus, sodass die Bohrung im oberen Gabelbein nach oben weist. Winkeln Sie einen Spritzenadapter in der Bohrung im oberen Gabelbein so an, dass das Öl nur mit der Innenseite des Gabelbeins in Kontakt gerät.

Füllen Sie Federungsöl in das obere Gabelbein des Carbon-Oberteils ein.

HINWEIS

Füllen Sie nicht mehr Öl als empfohlen ein, da dies die Gabel beschädigen kann.



7 Schieben Sie das Standrohr mit der Feder-Baugruppe und der Luftführungsstange voran bis zum Anschlag in das Carbon-Oberteil.



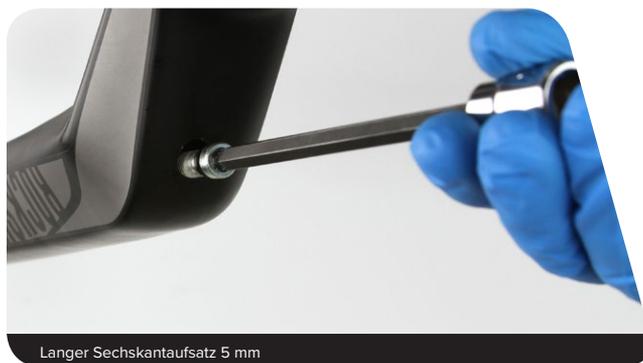
- 8** Richten Sie die Gabel in dem Montageständer waagrecht aus.
Schrauben Sie die Ankerschraube in die Luftführungsstange.

Um die Montage zu vereinfachen, tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf die Flächen des Inbusschlüssels auf, die in Kontakt mit der Ankerschraube kommen.

HINWEIS

Achten Sie darauf, dass die Schraube nicht vom Inbusschlüssel in das Carbon-Oberteil fällt.

Wenn die Schraube vom Inbusschlüssel fällt, entfernen Sie das Carbon-Oberteil aus dem Montageständer und schütteln Sie es, damit die Schraube nahe am Loch zu liegen kommt. Verwenden Sie einen Magneten, um die Schraube zu entfernen und wiederholen Sie den Schritt.



- 9** Ziehen Sie die Ankerschraube fest.



- 10** Bringen Sie die Zugangsabdeckung an.



- 11** Sehen Sie in Ihren Notizen zu den Einstellungen vor der Wartung nach, um Ihre Luftfeder mit Druck zu beaufschlagen, oder sehen Sie in der Luftdrucktabelle am oberen Gabelbein nach und beaufschlagen Sie die Luftfeder mit Druck.

Während Sie die Luftfeder befüllen, fällt der angezeigte Luftdruck auf dem Pumpenmanometer möglicherweise leicht ab; dies ist normal. Füllen Sie die Luftfeder weiter bis zum empfohlenen Druck mit Luft.



200-Stunden-Wartung Fahren Sie mit der 200-Stunden-Wartung für einen [Charger 2 Damper™](#) fort.

200-Stunden-Wartung Fahren Sie mit der 200-Stunden-Wartung für einen [Accelerator Damper™](#) fort.

HINWEIS

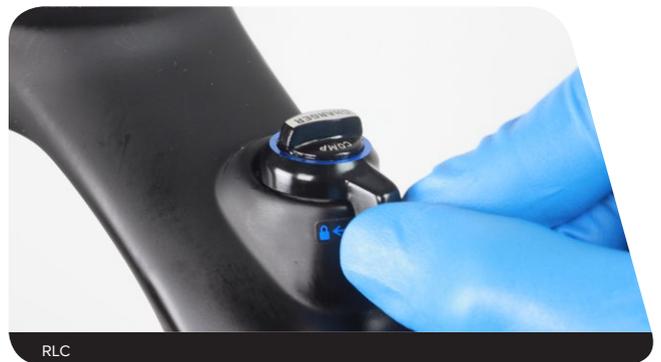
Verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium, um die Charger 2 Damper-Baugruppe beim Einspannen zu schützen.

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.



1 Einsteller am Gabelkopf: Drehen Sie den Sperren-Einstellring in die offene, entspernte Position.



RLC

2a Einsteller am Gabelkopf: Entfernen Sie den Lowspeed-Druckstufeneinstellung und den Sperren-Einstellring von der Einstellring-Basis.



1,3 mm

RLC



- 2b Remote:** Entfernen Sie den oberen Zugring, die Befestigungsschraube und den unteren Zugring von der Einstellring-Basis.

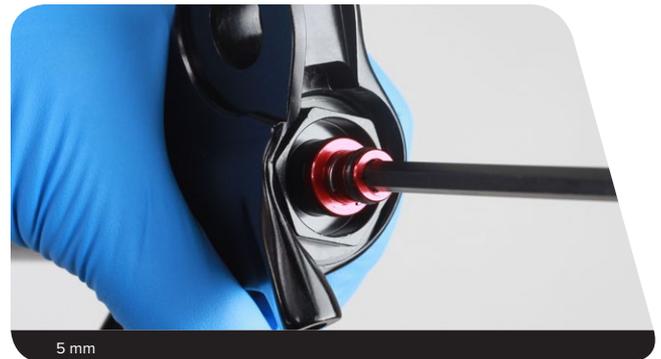


- 3** Richten Sie die Gabel in dem Montageständer waagrecht aus. Entfernen Sie den Zugstufeneinstellring.



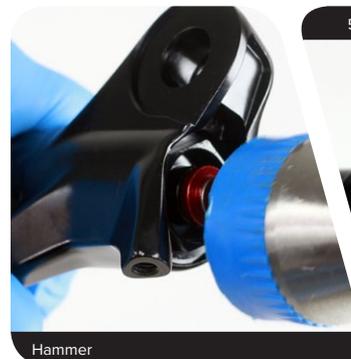
- 4** Platzieren Sie eine Ölauffangwanne unter der Gabel, um auslaufendes Öl aufzufangen.

Lösen Sie die untere Schraube auf der Dämpferseite um 3 bis 4 Umdrehungen.



- 5** Schlagen Sie auf die untere Schraube, um die Führungsstange vom Standrohr zu lösen.

Entfernen Sie die untere Schraube.



6 Entfernen Sie das Standrohr aus dem Carbon-Oberteil.

Wenn sich das Standrohr nicht aus dem Carbon-Oberteil ziehen lässt, sitzt die Presspassung der Führungsstange möglicherweise noch fest. Drehen Sie die untere Schraube 2 bis 3 Umdrehungen wieder ein und wiederholen Sie den vorherigen Schritt.



7 Führen Sie das Ankerwerkzeug in die untere Seite des Carbon-Oberteils ein, sodass es im Dämpferanker auf dem Charger 2 Damper™ fasst.

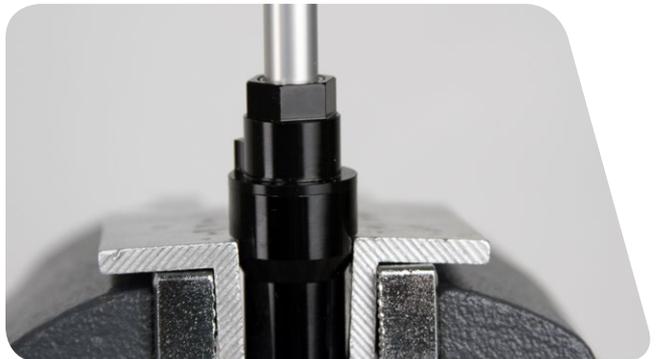


8 Drehen Sie das Ankerwerkzeug **im Uhrzeigersinn** und lösen Sie die Charger 2 Damper-Baugruppe.

Entfernen Sie das Ankerwerkzeug und die Charger 2 Damper-Baugruppe aus dem Carbon-Oberteil.



9 Spannen Sie die Schlüsselflanken der Charger 2 Damper-Baugruppe so in einen Schraubstock ein, dass die Zugstufen-Führungsstange nach oben weist.



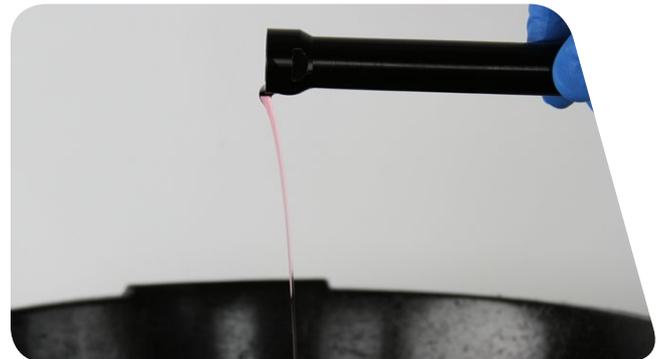
- 10** Setzen Sie einen Schlüssel an den Schlüsselflanken des Dichtkopfs an und entfernen Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe. Wickeln Sie einen Lappen um das Patronenrohr, um das austretende Öl aufzunehmen.



- 11** Entfernen und entsorgen Sie den Dichtkopf auf der Zugstufendämpfer-Führungsstange.



- 12** Entfernen Sie das Patronenrohr aus dem Schraubstock und lassen Sie das Öl in eine Ölauffangwanne ablaufen.



- 13** Drücken Sie die Membran zusammen, um das Öl aus der Membran-Baugruppe in eine Ölauffangwanne ablaufen zu lassen.



- 14** Fixieren Sie die Schlüsselflanken des Patronenrohrs in einem Schraubstock. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol in das nach oben weisende Patronenrohr. Drücken Sie die Membran 2 bis 3 Mal zusammen, damit Alkohol darin eindringt.



- 15** Entnehmen Sie die Baugruppe aus dem Schraubstock. Richten Sie das Patronenrohr nach unten aus und drücken Sie die Membran zusammen, bis der gesamte Isopropyl-Alkohol in eine Ölauffangwanne abläuft. Trocknen Sie die Baugruppe mit einer Luftkompressordüse.



- 1 Fixieren Sie die Schlüssel­flanken des Patronenrohrs in einem Schraubstock. Wickeln Sie einen Lappen um das Patronenrohr, um das austretende Öl aufzunehmen.



- 2 Füllen Sie 3 WT RockShox®-Federungsöl in das Patronenrohr ein.



- 3 Drücken Sie die Membran zusammen, bis keine eingeschlossenen Luftblasen mehr austreten. Füllen Sie das Patronenrohr mit Öl auf.



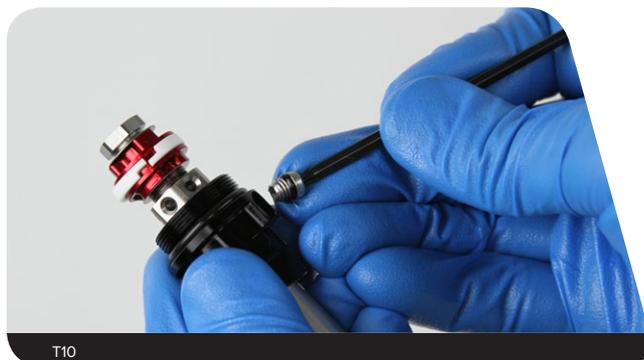
- 4 Entfernen Sie den Gleitring vom Dig Valve™ auf dem Zugstufendämpfer.



- 5** Tragen Sie SRAM® Butter-Schmierfett auf einen neuen O-Ring für den inneren Dichtkopf auf. Setzen Sie den Dichtkopf auf die Zugstufendämpfer-Führungsstange auf.



- 6** Entfernen Sie die Entlüftungsschraube vom Dichtkopf des Zugstufendämpfers.



- 7** Schieben Sie den Zugstufeneinstellung in die Zugstufendämpfer-Führungsstange, bis er die Schraube des Zugstufeneinstellers berührt. Drehen Sie den Einstellring bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn, um die Zugstufendämpfung freizugeben.

Entfernen Sie den Zugstufeneinstellung von der Führungsstange.



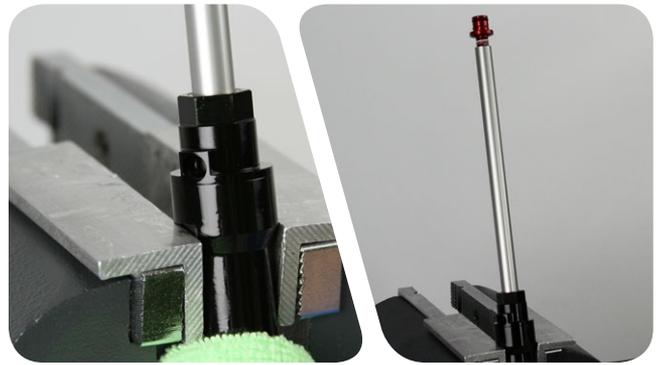
- 8** Wickeln Sie einen Lappen um das Patronenrohr, um das austretende Öl aufzunehmen.

Bauen Sie die Zugstufen-Baugruppe in das Patronenrohr ein. Ziehen Sie den Zugstufendichtkopf fest.



- 9** Richten Sie den Charger 2 Damper™ im Schraubstock so aus, dass der Entlüftungsstutzen so weit nach oben wie möglich angewinkelt ist.

Montieren Sie die untere Schraube in der Zugstufendämpfer-Führungsstange und ziehen Sie sie um 3 bis 4 Umdrehungen fest.



- 10** Füllen Sie eine Entlüftungsspritze halb voll mit Federungsöl. Schieben Sie den Spritzenkolben langsam vor, um jegliche Luftblasen zu entfernen.

HINWEIS

Verwenden Sie nur die im RockShox Standard- oder Charger-Entlüftungskit enthaltene Spritze. Verwenden Sie keine Spritzen, die in Kontakt mit Bremsflüssigkeit geraten sind. Bremsflüssigkeit beschädigt den Dämpfer dauerhaft.



- 11** Schrauben Sie die Spritze in den Entlüftungsstutzen des Dichtkopfs. Schieben Sie den Spritzenkolben vor, um die Dämpfer-Baugruppe mit Druck zu beaufschlagen.



- 12** Schieben Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange nach unten. Üben Sie weiter Druck auf den Spritzenkolben aus, während sich die Spritze mit Öl füllt. Ziehen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange langsam nach oben. Üben Sie weiter Druck auf den Spritzenkolben aus, während sich das System mit Öl füllt.

Bewegen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange weiter nach unten und nach oben, während Sie weiter Druck auf den Spritzenkolben ausüben, bis nur noch kleine Luftblasen aus dem Dämpfer austreten.

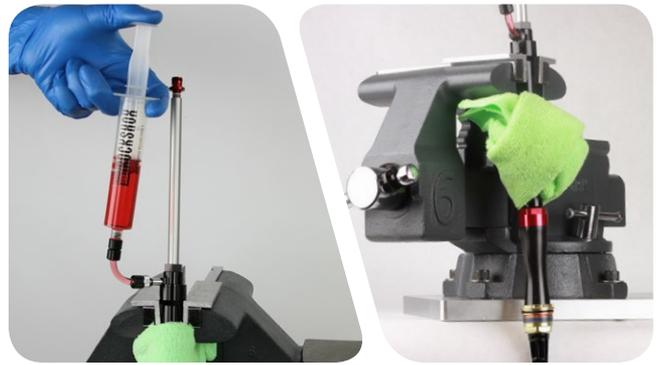


- 13** Ziehen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange vollständig aus. Schieben Sie den Spritzenkolben vor und lassen Sie ihn dann los. Lassen Sie die Membran in ihre normale Ruheposition zurückkehren, indem Sie etwas warten, bis die Spritze kein Öl mehr aufnimmt.

Decken Sie die Spitze der Spritze und den Entlüftungsstutzen des Charger mit einem Lappen ab. Lösen und entfernen Sie dann die Spritze.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Wenn sich die Membran nicht in der Ruheposition befindet, kann Öl aus der Membran-Baugruppe spritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



- 14** Bringen Sie die Entlüftungsschraube an.

Bewegen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange einige Male hin und her.

Entfernen Sie die untere Schraube von der Zugstufendämpfer-Führungsstange.



- 15** Säubern Sie die Charger 2 Damper™-Baugruppe.



- 16** Entfernen Sie den Anker-O-Ring. Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie einen neuen O-Ring ein.



- 1** Fixieren Sie das Carbon-Oberteil in einer Werkbank oder auf dem Boden. Platzieren Sie die Spitze eines Downhill-Reifenhebers unter der Abstreiferdichtung. Drücken Sie den Griff des Downhill-Reifenhebers nach unten, um die Staubabstreiferdichtung zu entfernen.



- 2** Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Carbon-Oberteils.



- 3** Entfernen Sie die Drahtfeder aus einer neuen Abstreiferdichtung. Führen Sie das schmale Ende der Abstreiferdichtung in das abgestufte Ende des Einbauwerkzeugs für flanschlose Staubabstreiferdichtungen ein. Schlagen Sie mit einem Gummihammer leicht auf das Dichtungs-Einbauwerkzeug und drücken Sie die Abstreiferdichtung in das Gabelbein, bis sie den Boden der Bohrung im Gabelbein berührt. Bringen Sie die äußere Drahtfeder an.



4 Tragen Sie Schmierfett auf die Innenfläche der Abstreiferdichtung auf.



5 Richten Sie das Carbon-Oberteil schräg aus, sodass die Bohrung im oberen Gabelbein nach oben weist. Winkeln Sie einen Spritzenadapter in der Bohrung im oberen Gabelbein so an, dass das Öl nur mit der Innenseite des Gabelbeins in Kontakt gerät.

Füllen Sie Federungsöl in das Carbon-Oberteil ein.

HINWEIS

Füllen Sie nicht mehr Öl als empfohlen ein, da dies die Gabel beschädigen kann.



- 1** Führen Sie den Charger 2 Damper in das Carbon-Oberteil ein, bis die Sperrenverlängerungs-Führungsstange aus der Bohrung in der Einstellring-Basis hervorsteht.



- 2** Führen Sie das Ankerwerkzeug in das Carbon-Oberteil ein.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass beide Abstreiferdichtungen auf das Ankerwerkzeug gleiten, ohne dass die äußeren Dichtlippen der Dichtungen umschlagen.

Ziehen Sie den Anker **gegen den Uhrzeigersinn** fest. Entfernen Sie das Ankerwerkzeug vom Carbon-Oberteil.

Um die Montage zu vereinfachen, tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf die innere Lippe des Ankerwerkzeugs auf.



- 3** Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Standrohrs.



- 4** Schieben Sie das Standrohr in das Carbon-Oberteil, bis es anschlägt und die Führungsstange durch die Bohrung in der unteren Schraube zu sehen ist.



5 Entfernen Sie mit einem Dorn und einer Spitzzange den alten Sprengring von der unteren Schraube.

Halten Sie den Sprengring mit einer Spitzzange fest und schrauben Sie ihn von der Schraube, indem Sie die Schraube mit einem 5-mm-Inbusschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen.

HINWEIS

Verschmutzte oder beschädigte Sprengringe können dazu führen, dass Öl aus der Gabel austritt.



6 Bringen Sie die untere Schraube an und ziehen Sie sie fest.



7 Säubern Sie die gesamte Gabel.



200-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 200-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt [Einbau des Charger 2 Damper™ – Gabelkopf](#) fort.

200-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 200-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt [Einbau des Charger 2 Damper – Fernbedienung](#) fort.

1 Säubern Sie die Einstellring-Basis.

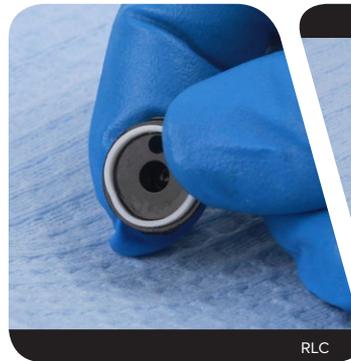


2 Entfernen Sie den Gleitring, die Federn und die Rastkugeln von der Unterseite des Low-speed-Druckstufeneinstellrings. Säubern Sie den Einstellring.



3 Montieren Sie einen neuen Gleitring in der Nut. Setzen Sie eine Feder in das Loch an der Unterseite des Low-speed-Druckstufeneinstellrings ein. Platzieren Sie eine Rastkugel auf der Feder.

Tragen Sie Schmierfett auf die Unterseite des Low-speed-Druckstufeneinstellrings auf, um die Feder und die Kugel in Position zu halten.



- 4** Entfernen Sie den Gleitring von der Unterseite des Sperren-Einstellings. Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie einen neuen Gleitring ein.



- 5** Montieren Sie den Sperren-Einstellung so auf der Einstellring-Basis, dass sich der Einstellung von der offenen in die geschlossene Position dreht. Bauen Sie den Lowspeed-Druckstufeneinstellings so ein, dass die Feststellschraube im Ring auf den flachen Teil der Sperrenverlängerungs-Führungsstange ausgerichtet ist.

Ziehen Sie die Feststellschraube fest.

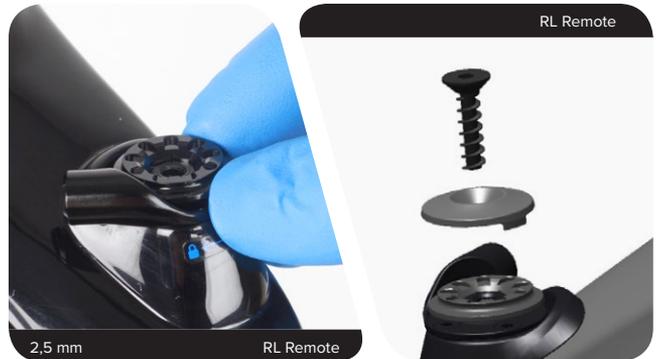


Damit ist die Wartung Ihrer RockShox® RS-1™ RLC-Federgabel abgeschlossen.

1 Säubern Sie die Einstellring-Basis.



2 Montieren und fixieren Sie den unteren Zugring auf dem Zuganschlag. Richten Sie den oberen Zugring so aus, dass die Nase 190° gegen den Uhrzeigersinn zum Zuganschlag steht. Bringen Sie die Befestigungsschraube an und ziehen Sie sie fest.



Damit ist die Wartung Ihrer RockShox® RS-1™ RL Remote-Federgabel abgeschlossen.
 Bedienungsanleitungen für Fernbedienungen finden Sie auf www.sram.com/service.

HINWEIS

Einige der Befestigungsteile an dieser Gabel sind mit einem Linksgewinde versehen. Um die Gabel beim Ein- oder Ausbau der Befestigungsteile nicht zu beschädigen, lesen Sie die Anweisungen sorgfältig und beachten Sie die Richtungspfeile.

Verwenden Sie zum Warten von RS-1™ Gabeln nur SRAM® Butter-Schmierfett oder Liquid O-Ring® PM600 Military-Schmierfett. Andere Schmierfette sind nicht zugelassen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen.

Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

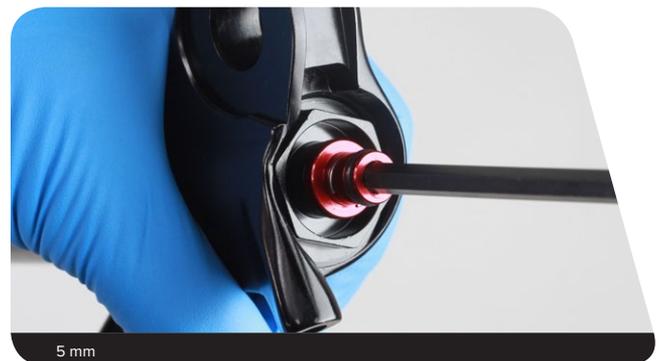
Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



- 1 Drücken Sie den XLoc™-Einsteller in die entspernte Position (eingedrückt). Richten Sie die Gabel in dem Montageständer waagrecht aus. Entfernen Sie den Zugstufeneinstellring.



- 2 Platzieren Sie eine Ölauffangwanne unter der Gabel, um auslaufendes Öl aufzufangen. Lösen Sie die untere Schraube auf der Dämpferseite um 3 bis 4 Umdrehungen.



- 3 Schlagen Sie auf die untere Schraube, um die Führungsstange vom Standrohr zu lösen. Entfernen Sie die untere Schraube.



4 Entfernen Sie das Standrohr aus dem Carbon-Oberteil.

Wenn sich das Standrohr nicht aus dem Carbon-Oberteil ziehen lässt, sitzt die Presspassung der Führungsstange möglicherweise noch fest. Drehen Sie die untere Schraube 2 bis 3 Umdrehungen wieder ein und wiederholen Sie den vorherigen Schritt.



5 Führen Sie das Ankerwerkzeug in die untere Seite des Carbon-Oberteils ein, sodass es im Dämpferanker auf dem Accelerator Damper™ fasst.



6 Drehen Sie das Ankerwerkzeug **im Uhrzeigersinn** und lösen Sie die Accelerator Damper-Baugruppe.

Entfernen Sie das Ankerwerkzeug vom Carbon-Oberteil.

Die XLoc™-Leitung dreht sich mit, während Sie den Anker vom Carbon-Oberteil lösen. Das ist normal.



7 Führen Sie die XLoc-Leitung durch die Leitungsdurchführung, während Sie das Ankerwerkzeug nach unten ziehen, um den Connectamajig™ freizulegen.

Entfernen Sie das Ankerwerkzeug.

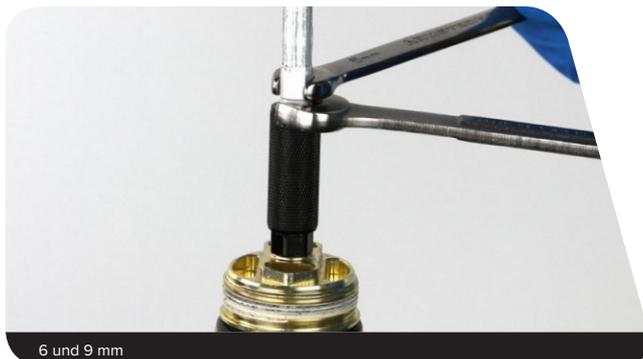


- 8 Schieben Sie den XLoc™-Einsteller vor, um ihn in die Sperrposition (ausgezogen) zu bringen. Drehen Sie den XLoc-Gate-Einsteller in Pfeilrichtung bis zum Anschlag **gegen den Uhrzeigersinn**.

Lösen und entfernen Sie die Stellhülse vom Connectamajig.

HINWEIS

Wenn Sie die XLoc-Fernbedienung vor dem Trennen nicht verriegeln, tritt Öl aus der XLoc-Fernbedienung aus. In diesem Fall muss das System vollständig entlüftet werden.



- 9 Lösen Sie die Leitungsdurchführung in der Montagebohrung. Entfernen Sie die Leitung und die Leitungsdurchführung.

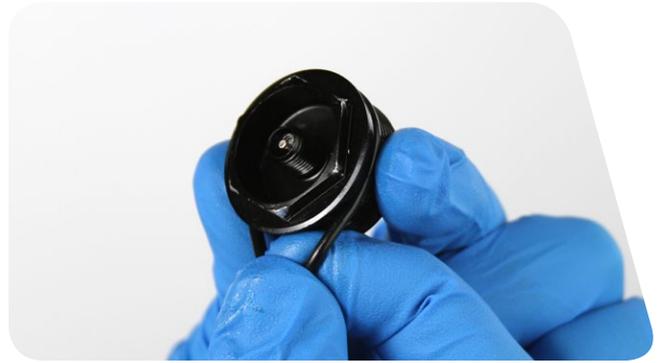


- 10 Führen Sie die Maxle Ultimate™ durch das Ausfallende.

Legen Sie die Maxle Ultimate flach auf eine Werkbank und drehen Sie dann die untere Abdeckkappe mit einem Schlüssel **gegen den Uhrzeigersinn**, um sie zu lösen und vom Standrohr zu entfernen.



- 11** Entfernen Sie den O-Ring der unteren Abdeckkappe.
Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie einen neuen O-Ring ein.



- 1 Fixieren Sie die Accelerator Damper-Baugruppe so in einem Montageständer, dass die Zugstufen-Führungsstange nach unten weist.



- 2 Schrauben Sie den Dämpferanker aus dem Patronenrohr und entfernen Sie den Druckstufendämpfer.

HINWEIS

Die Komponenten dieser Gabel bestehen aus leichten Materialien und können durch unsachgemäße Anwendung von Werkzeug beschädigt werden. Achten Sie darauf, dass der Schlüssel auf den Schlüsselflanken nicht durchrutscht. Dadurch können die Flanken rund werden.



12 mm und verstellbarer Schlüssel



- 3 Säubern Sie den Druckstufendämpfer.



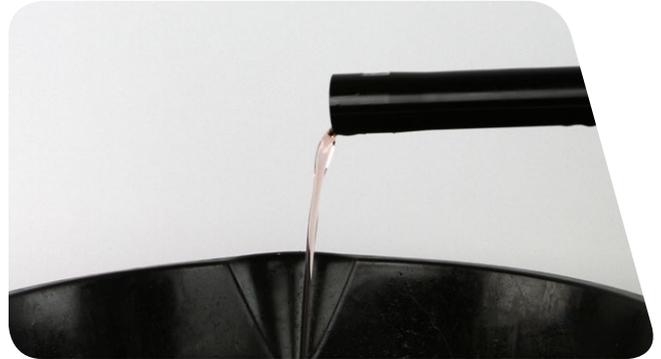
- 4 Entfernen Sie beide O-Ringe des Druckstufendämpfers. Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie neue O-Ringe ein.



- 5 Entfernen Sie den O-Ring des Dämpferankers. Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie einen neuen O-Ring ein.



- 6 Entfernen Sie das Patronenrohr aus dem Montageständer und lassen Sie das Öl in eine Ölauffangwanne ablaufen. Bewegen Sie die Zugstufen-Führungsstange einige Male hin und her, um sicherzustellen, dass das Öl aus dem System abgelaufen ist.



- 7 Fixieren Sie das Patronenrohr so in einem Montageständer, dass die Zugstufen-Führungsstange nach oben weist.



- 8 Schrauben Sie den Dämpfer-Dichtkopf aus dem Patronenrohr und entfernen Sie die Zugstufen-Baugruppe.

HINWEIS

Die Komponenten dieser Gabel bestehen aus leichten Materialien und können durch unsachgemäße Anwendung von Werkzeug beschädigt werden. Achten Sie darauf, dass der Schlüssel auf den Schlüsselflanken nicht durchrutscht. Dadurch können die Flanken rund werden.



22 mm und verstellbarer Schlüssel

9 Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Patronenrohrs.



10 Säubern Sie die Zugstufen-Baugruppe.



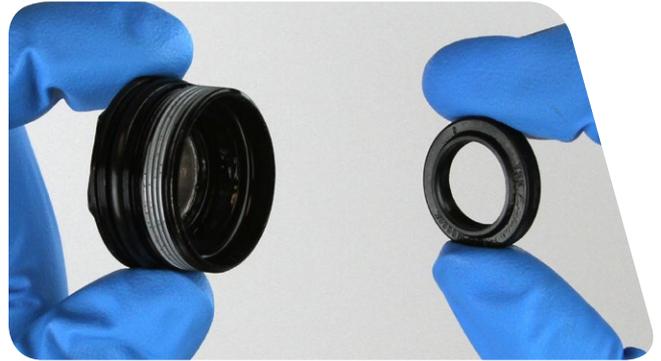
11 Entfernen Sie den Dämpfer-Dichtkopf von der Zugstufen-Führungsstange.



12 Entfernen Sie den O-Ring des Dämpfer-Dichtkopfs. Stechen Sie mit einem Dorn in die Stangenabstreiferdichtung und entfernen Sie sie.

Tragen Sie Schmierfett auf und setzen Sie einen neuen O-Ring und eine neue Stangenabstreiferdichtung ein.

Setzen Sie die abgestufte Seite der Stangenabstreiferdichtung in das mit einem Gewinde versehene Ende des Dichtkopfs ein.



13 Entfernen Sie den Gleitring vom Dig Valve™. Setzen Sie einen neuen Gleitring ein.



14 Schieben Sie den Dämpfer-Dichtkopf auf die Zugstufendämpfer-Führungsstange. Dabei müssen die Gewinde zum Kolben weisen.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass die äußere Lippe der Stangenabstreiferdichtung nicht umgeschlagen wird, wenn Sie den Dämpfer-Dichtkopf auf der Zugstufen-Führungsstange montieren.



- 15** Fixieren Sie das Patronenrohr so in einem Montageständer, dass die Bypass-Bohrung nach unten weist.



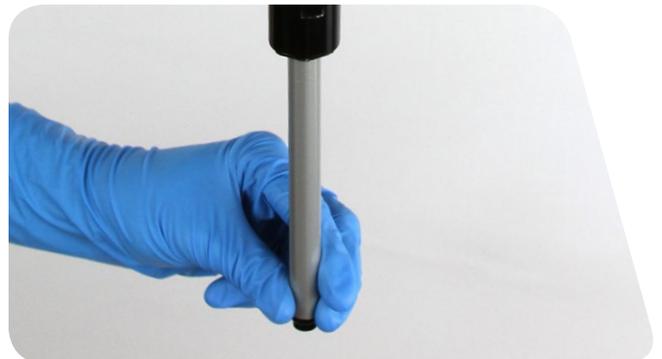
- 16** Drücken Sie den Gleitring um den Kolben zusammen und schrauben Sie dann den Dichtkopf und die Zugstufen-Baugruppe in das Patronenrohr.



- 17** Halten Sie das Patronenrohr in Position, schrauben Sie den Dämpfer-Dichtkopf in das Patronenrohr und ziehen Sie die Zugstufen-Baugruppe fest.

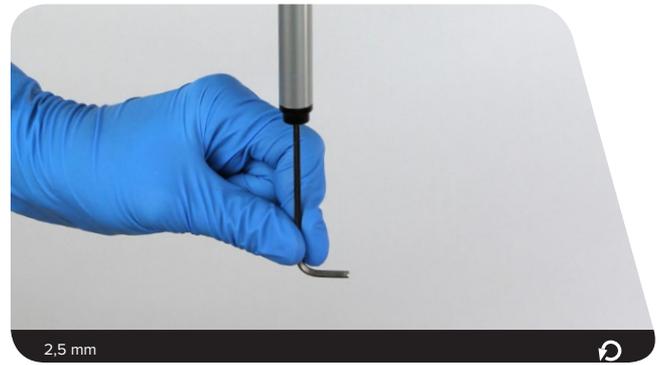


- 18** Entnehmen Sie die Patronenrohr-Baugruppe aus dem Montageständer, drehen Sie sie auf den Kopf und spannen Sie die Patronenrohr-Baugruppe wieder in den Montageständer ein, sodass die Zugstufen-Führungsstange nach oben weist.
Ziehen Sie die Zugstufen-Führungsstange nach unten.



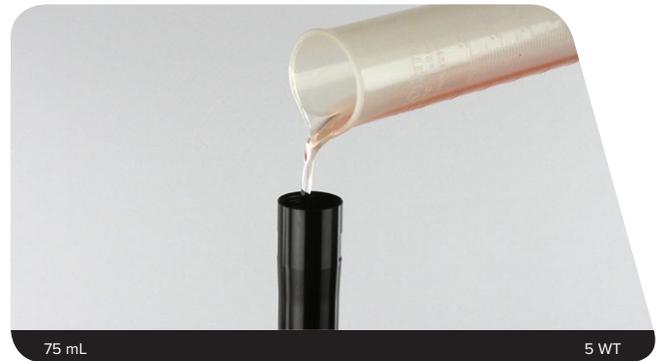
- 19** Drehen Sie den Zugstufeneinstellung **gegen den Uhrzeigersinn** in die offene Position.

Die Schraube des Zugstufeneinstellers klickt beim Einstellen.



- 20** Füllen Sie Federungsöl in das Patronenrohr ein.

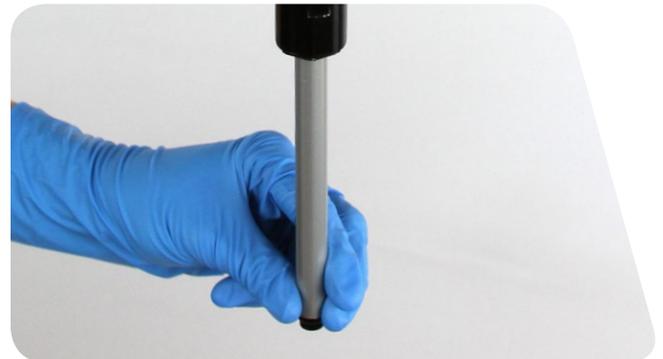
Füllen Sie das Öl langsam ein, damit keine Luft in das Öl gerät.



- 21** Bewegen Sie die Zugstufen-Führungsstange einige Male auf und ab, um das System zu entlüften.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Ziehen Sie die Zugstufen-Führungsstange langsam nach unten. Andernfalls kann Öl aus dem Patronenrohr herauspritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



- 22** Drehen Sie die Stellhülse auf dem Connectamajig™, bis sie handfest sitzt. Drücken Sie den XLoc™-Einsteller in die entspernte Position (eingedrückt).



- 23** Schieben Sie die Zugstufen-Führungsstange langsam in das Patronenrohr, bis ca. 50 mm der Stange freiliegen.



- 24** Setzen Sie den Druckstufendämpfer langsam in das Patronenrohr ein, während Sie ihn langsam seitlich hin und her bewegen.
Schrauben Sie den Druckstufendämpfer in das Patronenrohr.
Die Zugstufen-Führungsstange wird nach unten ausgezogen, wenn Sie den Druckstufendämpfer einsetzen.



- 25** Schrauben Sie den Dämpferanker in das Patronenrohr und ziehen Sie ihn fest.



- 26** Wickeln Sie einen Lappen um die Entlüftungsöffnung und halten Sie das Patronenrohr fest, damit kein Öl aus der Entlüftungsöffnung austreten kann.
Schieben Sie die Zugstufen-Führungsstange langsam in das Patronenrohr, bis ca. 30 mm der Stange freiliegen, und ziehen Sie sie dann wieder vollständig aus. Bewegen Sie die Zugstufen-Führungsstange einige Male auf und ab, um überschüssiges Öl und Luftblasen aus dem System zu entfernen. Achten Sie darauf, dass dabei stets 30 mm der Stange freiliegen.

HINWEIS

Schieben Sie die Zugstufen-Führungsstange nicht vollständig in das Patronenrohr, da dann zu viel Öl austritt. Achten Sie darauf, dass stets 30 mm der Stange freiliegen.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Bewegen Sie die Zugstufen-Führungsstange langsam auf und ab. Andernfalls kann Öl aus dem Patronenrohr herausspritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



27 Schieben Sie den XLoc™-Einsteller vor, um ihn in die Sperrposition (ausgezogen) zu bringen.

Schrauben Sie den Connectamajig™ aus der Stellhülse.

HINWEIS

Wenn Sie die XLoc-Fernbedienung vor dem Trennen nicht verriegeln, tritt Öl aus der XLoc-Fernbedienung aus. In diesem Fall muss das System vollständig entlüftet werden.



- 1** Fixieren Sie das Carbon-Oberteil in einer Werkbank oder auf dem Boden. Platzieren Sie die Spitze eines Downhill-Reifenhebers unter der Abstreiferdichtung. Drücken Sie den Griff des Downhill-Reifenhebers nach unten, um die Staubabstreiferdichtung zu entfernen.



- 2** Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Carbon-Oberteils.



- 3** Entfernen Sie die Drahtfeder aus einer neuen Abstreiferdichtung. Führen Sie das schmale Ende der Abstreiferdichtung in das abgestufte Ende des Einbauwerkzeugs für flanschlose Staubabstreiferdichtungen ein. Schlagen Sie mit einem Gummihammer leicht auf das Dichtungs-Einbauwerkzeug und drücken Sie die Abstreiferdichtung in das Gabelbein, bis sie den Boden der Bohrung im Gabelbein berührt. Bringen Sie die äußere Drahtfeder an.



4 Tragen Sie Schmierfett auf die Innenfläche der Abstreiferdichtung auf.



5 Richten Sie das Carbon-Oberteil schräg aus, sodass die Bohrung im oberen Gabelbein nach oben weist. Winkeln Sie einen Spritzenadapter in der Bohrung im oberen Gabelbein so an, dass das Öl nur mit der Innenseite des Gabelbeins in Kontakt gerät.

Füllen Sie 10 mL Federungsöl in das Carbon-Oberteil ein.

HINWEIS

Füllen Sie nicht mehr Öl als empfohlen ein, da dies die Gabel beschädigen kann.



- 1 Führen Sie das Ankerwerkzeug in das Gabelbein ein.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass beide Abstreiferdichtungen auf das Ankerwerkzeug gleiten, ohne dass die äußeren Dichtlippen der Dichtungen umschlagen.

Schieben Sie die Leitung durch das Carbon-Oberteil, bis sie durch das Innere des Werkzeugs geführt wird.

Entfernen Sie das Ankerwerkzeug.



- 2 Schrauben Sie den Connectamajig™ in die Stellhülse und ziehen Sie ihn fest. Drücken Sie den XLoc™-Einsteller in die entspernte Position (eingedrückt).



- 3** Setzen Sie das Ankerwerkzeug auf den Accelerator Damper™ auf.
Führen Sie das Ankerwerkzeug und den Accelerator Damper in das Carbon-Oberteil ein und ziehen Sie gleichzeitig die XLoc™-Leitung durch das Gabelbein.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass beide Abstreiferdichtungen auf das Ankerwerkzeug gleiten, ohne dass die äußeren Dichtlippen der Dichtungen umschlagen.



- 4** Ziehen Sie den Anker **gegen den Uhrzeigersinn** fest.
Die XLoc-Leitung dreht sich mit, während Sie den Anker festziehen. Das ist normal.
Entfernen Sie das Ankerwerkzeug.



- 5** Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Standrohrs.

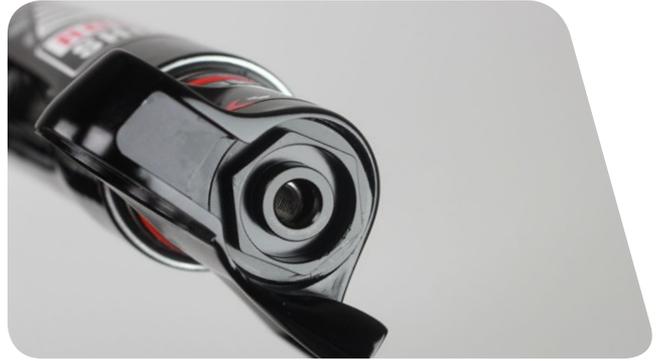


- 6** Führen Sie die Maxle Ultimate™ durch das Ausfallende. Schrauben Sie die untere Abdeckkappe in die Unterseite des Standrohrs.
Legen Sie die Maxle Ultimate flach auf eine Werkbank und drehen Sie sie **im Uhrzeigersinn** fest.



- 7** Schieben Sie den XLoc™-Einsteller vor, um ihn in die Sperrposition (ausgezogen) zu bringen.

Schieben Sie das Standrohr in das Carbon-Oberteil, bis es anschlägt und die Führungsstange durch die Bohrung in der unteren Schraube zu sehen ist.



- 8** Bringen Sie die untere Schraube an und ziehen Sie sie fest.



- 9** Bauen Sie den Zugstufeneinstellring ein.



10 Drücken Sie die Leitungsdurchführung in die Montagebohrung.



11 Säubern Sie die gesamte Gabel.



Damit ist die Wartung Ihrer RockShox® RS-1™ Accelerator Damper™-Federgabel™ abgeschlossen.

Entlüftungs- und Bedienungsanleitungen für Fernbedienungen finden Sie auf www.sram.com/service.

Dieses Dokument enthält eingetragene Marken und Handelsnamen der folgenden Unternehmen:

Liquid-O-Ring® ist ein eingetragener Handelsname von Oil Center Research, Inc.

TORX® ist eine eingetragene Marke der Acument Intellectual Properties, LLC.

SRAM[®]

www.sram.com



UNTERNEHMENSSTZ ASIEN

SRAM Taiwan
No. 1598-8 Chung Shan Road
Shen Kang Hsiang, Taichung City
Taiwan R.O.C.

WELTWEITER HAUPTSITZ

SRAM LLC
1000 W. Fulton Market, 4th Floor
Chicago, Illinois 60607
USA

UNTERNEHMENSSTZ EUROPA

SRAM Europe
Paasbosweg 14-16
3862ZS Nijkerk
Niederlande